Weihnachts Bänder.

Vier und fünf Zoll beblumte Bänder für fancy Arbeit; waren 19 Cents. Speziell, die Elle zu 10 Cents.

Enge Satin Taffeta Bänder. Alle Farben, spezielle Werthe. Die Elle zu 5 Cents.

Baby Bänder. Zehn und fünfzehn Ellen Spulen. Speziell, 10 Cents.

Glas Hutnadel Behälter. Um mit Bänder aufzuhängen. Speziell, 2 Cents.

Baby Blake oder Dolly Blake Puppen. Speziell, 45 Cents.

—o—

Neuer 4 Cents Laden,

J. H. Ladwig. 310 Lackawanna Ave.

Peter Stipp,

Baumeister und Contraktor,

Office, 327 N. Washington Avenue

Fabrikant von hohlen Cement Bauquadraten Steinbrüche in Scranton und White Haven Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billigst ausgeführt. Cementböden in Kellern und Seitenwege ein Spezialität.

Beide Telephone

Augen Symptome

machen nicht immer ihre Anweienheit durch fehlende Sehkraft bekannt.

Rothe Augenlider, Kopfweh, Nervösität, Magen Leiden,

können in den meisten Fällen Augenfehlern zugeschrieben werden. Wir kuriren Mißfelligkeiten der obigen Sorte mit Gläsern.

Eine große Linie kunstlicher Augen. Gebet die gebrochenen Gläser auf.

Silverstone, Augen Spezialist,

Etablirt 1885.

225 Lackawanna Avenue.

George J. Keiper. Henry Bockroth.

Keiper & Bockroth,

Plumbing, Dampf und Heißwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizapparate aufgesetzt und reparirt.

Office und Werkstätte:

No. 205 Spruce Straße.

Neues Telephon—Werkstätte, 1850; Wohnung, 704.

Plumbing

in dem Heim

ist eines der hauptsächlichsten Departements unseres Geschäftes. Wenn die Wasserröhren bersten oder zerrosten, die Gasröhren leckhaft sind oder das Sanitationssystem eine Untersuchung nöthig hat, so rufet uns auf irgend einem Telephon.

Gebr. Günster,

Eisenwaaren und Plumbing,

Nr. 325—327 Penn Avenue

Brooks & Co.,

Bankiers,

Mitglieder der N. Y. Stock Exchange, Händler in

Allen Listirten und Nicht-listirten Sekuritäten,

423 Spruce Straße, Scranton.

Zweites National Bank Gebäude, Wilkes-Barre, Pa.

Wm. Trostel,

deutscher Metzger

1115 Jackson Straße,

liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepöckeltes Fleisch, Rauchfleisch u. s. w.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckere

210 Franklin Avenue.

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warme Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Bei Erkältungen

reibe man Hals und Brust, auch die Fußsohlen mit Dr. Richter's

Pain-Expeller

ein. Wirkt sofort lindernd und heilend. 25c und 50c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO.,

(Aus Rudolstadt, Thüringen,)

215 Pearl Street, New York.

Stadt und County.

DieTelephonnummer des „Wochenblatt" ist jetzt **2309** (neues).

— Die Scranton Loge der Elks wird dieses Jahr, wie alljährlich, armen Kindern durch Weihnachtsspenden die Feiertage verherrlichen helfen. Den Mädchen werden warme Kleidungsstücke und den Knaben warme Anzüge und die nöthige Ausrüstung gegeben.

— Der Neger Mak Dunn, welcher in New Orleans als des Benore Diebstahls verdächtig verhaftet wurde, wird vorläufig wenigstens nicht ausgeliefert, denn der Gouverneur von Louisiana hat laut einem am Montag von Detektiv Connery erhaltenen Telegramm es verweigert, die Auslieferungspapiere zu unterzeichnen, da nach seiner Ansicht die Beweise gegen Dunn zu schwach sind.

— Als William Davis am Donnerstag Nacht durch Railroad Alley ging, wurde er im 500 Block von einem Mann überfallen, welcher ihm auch einen Revolver unter die Nase hielt. Davis wehrte sich, machte sich los und benachrichtigte dann die Polizei, welche auch den Räuber erwischte. Er nannte sich Joseph Soloski von Minooka, 23 Jahre alt, und wurde für ein gerichtliches Erscheinen gehalten.

— In der am Montag Abend abgehaltenen regelmäßigen Versammlung der Schiller Freimaurer Loge wurden die nachfolgenden Beamten für das nächste Jahr erwählt: Ehrw. Meister, William E. Scheuer; Erster Aufseher, Harry Stipp; Zweiter Aufseher, Heinrich Geiß; Schatzmeister, Philip Robinson; Sekretär, Geo. A. Briegel; Repräsentant zur Großloge, Dr. Joseph A. Wagner; Trustees, N. G. Goodman, Fritz Wagner, Peter Stipp; Vertreter zur Freimaurer Tempel Gesellschaft, J. W. Warnke, John U. Wagner; Vertreter zur Freimaurer Unterst. Gesellschaft, Philip Robinson. — Die Einführung der neuen Beamten findet nächsten Montag Abend im Freimaurer Tempel statt.

— Eine Delegation des Scranton Liederkranz, aus den Herren Frank Hummler, George Wahl, Ludwig T. Stipp, Louis J. Siebecker, A. Zenke sen., Charles Fischer, Charles Wenzel, George Felton, Fred. J. Widmayer, Henry Geiß, Albert Zenke jun., Emil Epp, Charles P. Krieg, C. C. Ferber, und Fred. Hug bestehend, reiste Sonntag nach Sunbury, um einer speziellen Sitzung der Delegaten vom Sängerbund von Nordost Pennsylvanien beizuwohnen, die einberufen wurde, um den Protest des Bethlehem Gesangvereins gelegentlich des letzten Sängerfestes zu berathen; auch Pop Armbruster war mit uns. — Es wurde zuletzt beschlossen, das Urtheil der Preisrichter stehen zu lassen. Dann schritt man mit folgendem Resultat zur Beamtenwahl: Präsident, John Gräflein von Allentown; Vize Präsident, Paul Ott von Reading; Corr. und Protok. Sekretär, P. Diedrich von Wilkesbarre; Finanz Sekretär, Gustav Fischer von Hazleton; Schatzmeister, Fred. J. Widmayer von Scranton; Verwaltungsrath: Paul Niehoff von Lehighton, Adolf Selter von Sunbury, Conrad Wagner von Williamsport.

Comite in Sachen des Preissingens: Paul Ott von Reading, Louis Siebecker von Scranton, Irving Rothenburg von Sunbury und Paul Niehoff von Lehighton.

— Arthur Walter und Fräul. Anna Sandberg von Newton Center wurden gestern in der Elm Park Kirche dahier getraut.

— Das Eigenthum der Henry Heß Hinterlassenschaft an Penn Avenue ist zum Preis von $25,000 an E. W. Freedman verkauft worden.

— Herbert Collins von KreßlerCourt, der als Kollektor einer Monatsschrift angeblich eine Summe Geldes unterschlug, mußte Donnerstag für ein gerichtliches Erscheinen Bürgschaft stellen.

Weihnachts-Winke.

Taschenbücher, Reise Toilettekästchen, Damen Handtaschen, Anzugs Taschen, Reise Taschen, etc. Alles sehr annehmbare Geschenke. Keller & Harris, 2 9 Wyoming Avenue. 50,2

Widersprechende Ansichten.

Ueber die Frage, ob die Insekten ein Gedächtniß besitzen, sind die Forscher uneinig.

In der Zeitschrift „L'annee psychologique" erzählt der französische Forscher Felix Plateau Einzelheiten über das Ortsgedächtniß gewisser Insekten, namentlich der Bienen. Letztere finden stets ihren Korb wieder, wenn sie auch noch so viele Ausflüge unternehmen, bei denen sie übrigens genau dieselbe Wegroute innehalten. Jede Veränderung in ihrer Umgebung versetzt sie in die größte Verlegenheit; wenn in Abwesenheit der „Arbeiter" jemand den Bienenkorb von seinem gewöhnlichen Platze verrückt—und sei es nur um zwei Meter—, so versammeln sich die Bienen rathlos an ihrem früheren Standort und suchen vergeblich ihr danebenstehendes Haus. Finden sie au ihrem Wege irgend eine schmackhafte Pflanze, so kehren sie jeden Tag zu ihr zurück und stets auf demselben Wege, mag er noch so lang sein; ihn zu verkürzen sind sie nicht imstande. Der bekannte Schweizer Gelehrte Forel behauptete, daß die Insekten auch ein gewisses Zeitgedächtniß besitzen. Er legte den Bienen, die er beobachtete, zu einer bestimmten Stunde Süßigkeiten in den Korb und überzeugte sich, daß sie nach einiger Zeit immer um die betreffende Stunde zurückkehrten, in der sie die Speisen vorzufinden glaubten. Plateau führt diese Erscheinung aber auf die Ideenassoziation der Geschmacksempfindung und der Tagesbeleuchtung, das heißt des Sonnenstandes, zurück. Er machte zum Beispiel darauf folgendes Experiment: Er fing Drohnen, gerade als sie beim Honigsammeln waren, und unterzog sie einer Operation. Kaum hatte er sie aber wieder freigelassen, so flogen sie an denselben Ort zurück, an dem er sie gefangen hatte. Plateau wiederholte diesen Versuch mehrmals an ein und derselben Drohne—stets mit dem gleichen Resultat. Auf Grund dieses Experiments kam Plateau zur Ueberzeugung, daß von einem Gedächtniß für Thatsachen bei den Drohnen und wahrscheinlich bei allen anderen Insekten keine Rede sein könne, und daß Forels Annahme von dem Zeitgedächtniß der Insekten irrig sei.

Wie Rembrandts Farben entstanden sind.

Herr Dujardin-Beaumetz hatte sich, so schreibt man aus Paris, vor der Budgetkommission wegen des Verschwindens der Gioconda zu verantworten. Er sagte natürlich nichts Bestimmtes und nichts, was man nicht schon gewußt hätte. Aber allerlei andere interessante Details aus der Geschichte des Louvre kamen hierbei zur Sprache. So wurde z. B. folgendes erzählt: Ein Wärter bemerkte eines Tages, daß das berühmte Rembrandtsche Gemälde „Christus zu Emmaus" etwas schmutzig aussah und einer Reinigung dringend bedürfe. Besorgt um das Wohl der ihm anvertrauten Kunstwerke, hob er das Bild vom Nagel, nahm es mit nach Hause und seifte es gründlich ab. Nach einigen Tagen kam ein Konservator des Museums, erblickte ds Bild und wunderte sich über dessen abgeblaßte Färbung. Der Wärter wurde zur Rede gestellt und gestand, was er mit dem Kunstwerk gemacht hatte. Er erhielt eine tüchtige Strafpredigt. Eingeschüchtert nahm der Mann an einem der nächsten Tage das Bild noch einmal mit nach Hause und rieb es dort mit Tabaklauge ab. So erhielt das berühmte Kunstwerk seinen früheren Ton wieder, und so ist jenes wunderbare Helldunkel entstanden, das alle Kunstfreunde nach wie vor in Entzücken versetzt.

Zur gefälligen Beachtung.

Wie schon seit einiger Zeit angekündigt, befindet sich die Office und Druckerei des „Scranton Wochenblatt" nunmehr 137 Oakford Court, direkt hinter dem Hotel Jermyn und an das Cafe des Herrn Hermann Gogolin hinten angrenzend. Die neue Lage hat zwei Vortheile—erstens ist das Geschäft zu ebener Erde und man braucht keine Treppe zu ersteigen; und zweitens liegt es im Herzen des Geschäftszentrums der Stadt. Wir ersuchen unsere werthen Kunden, sich die Lage zu notiren und uns einen Besuch abzustatten.

Ueber den Einfluß des Tabakrauchs auf Pflanzen und Mikroorganismen

hat Prof. H. Molisch bemerkenswerthe Untersuchungen angestellt. Es ergab sich, daß Tabakrauch auf die Pflanze einen höchst auffallenden schädigenden Einfluß ausübt. Keimpflanzen der Wicke, Erbse, Bohne, des Kürbis und andere nehmen im Tabakrauch ein abnormes Aussehen an. Es ist, um diesen Einfluß hervorzurufen, nicht nothwendig, viel Tabakrauch zu entwickeln, sondern es genügt, den durch eine Glasplatte abgegrenzten Raum, in dem sich die Versuchspflanzen befinden, einmal mit einigen Rauchzügen einer Zigarette zu versehen. Daraus ergibt sich die hochgradige Empfindlichkeit der Pflanzen gegen den Tabakrauch. Es läßt sich nicht mit Sicherheit sagen, welcher von den Bestandtheilen des Tabakrauchs die Wirkung hervorruft. Auffallend ist, daß freies Nikotin, dem man zunächst die giftige Wirkung auf die Pflanzen zuzuschreiben geneigt wäre, nicht merklich schädigend wirkt. Der Einfluß des Tabakrauchs auf Mikroorganismen ist noch auffallender als der auf höhere Pflanzen. Bakterien, Amöben, Flagellaten und Infusorien werden dadurch nicht bloß geschädigt, sondern häufig schon nach relativ kurzer Versuchszeit getödtet. Gewisse Amöben sterben schon nach einer halben Stunde, manche Bakterien nach einer Stunde. Es läßt sich dies sehr einfach mit Leuchtbakterien nachweisen, bei einigen erlischt, wenn sie in Tabakrauch gebracht werden ihr Licht schon binnen ½ bis 1 Minute.

Nur was unsere Liebe ohne Wünschen und Begehren umschließt, ist wahrhaft unser.

Tabak Sucht. Sie können diese Gewohnheit leicht in 3 Tagen ueberwinden, Ihre Gesundheit verbessern, Ihr Leben verlaengern. Kein Magenleiden mehr, kein fauler Atem, keine Herzschwäche. Bringt männliche Kraft, ruhige Nerven, klare Augen und geistige Stärke zurück. Ob Sie nun kauen, eine Pfeife, Zigarretten oder Zigarren rauchen. Verlangen Sie mein interessantes Buch über Tabak. Ist sein Gewicht in Gold wert. Es wird Ihnen frei zugesandt werden. E. J. WOODS, 534 Sixth Ave., 267 B, New York, N. Y.

Scheriff's-Verkauf

—von—

Werthvollem Grundeigenthum,

—am—

Freitag, 12. Januar 1912.

Gemäß verschiedener Erekutionsbefehle von Fiera Facias, Levari Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt von dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County, an mich gerichtet, werde ich aussetzen zum öffentlichen Verkauf durch Versteigerung oder Ausruf an den höchst oder meist Bietenden, für Baar, in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, Lackawanna County, am

Freitag, den 12. Januar,

A. D. 1912, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Striche oder Parzellen Land, wie folgt:

No. 1.—All jene gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Anfangend an einem Punkte an der östlichen Seite von Blakely Straße, an deren Einmündung zu einer Alley, dann entlang besagter Blakely Straße führend südlich 39 Grade und 18 Minuten, westlich 45 Fuß zu einem Punkte an besagter Blakely Straße, an deren Einmündung mit Cherry Straße, dann entlang Cherry Straße führend südlich 4 Grade und 42 Minuten, östlich 58 Fuß zu einer Ecke an besagter Cherry Straße, zu anderem Land der besagten Minnie Townsend, dann führend entlang anderem Land der besagten Minnie Townsend nördlich 67 Grade und 64 Minuten, östlich 58 55/100 Fuß zu einer Ecke, dann entlang anderem Land der besagten Minnie Townsend nördlich 56 Grade und 40 Minuten, östlich 36 Fuß zu einer Alley, dann entlang besagter Alley nördlich 50 Grade, 42 Minuten, westlich 7 .2 Fuß zu einer Ecke an Blakely Straße, dem Anfangsplatze. Ist Theil von Land übertragen an besagte Minnie Townsend durch Sarah Smith, durch ein Testament gehörig eingetragen in der Office des Testamentsregistratoren im Testamentbuch No. 19, Seite 413. Ausgenommen und reservirend an die besagte Minnie Townsend, ihre Erben und Assigns, das Recht und Privilegium zur Benutzung des Abzugskanales, der jetzt durch die obenbeschriebenen Lots führt, zum besten der angrenzenden Lot, jetzt geeignet von der besagten Minnie Townsend, mit dem Rechte an den besagten Canio Maffucci, seine Erben und Assigns, die Richtung des Abzugskanales im Falle der Nothwendigkeit zu ändern, mit dem Vorbehalt, daß dadurch die Kanalisirung der angrenzenden Lot von Minnie Townsend nicht beeinträchtigt wird. Besagter Deed ist unterworfen all den Bedingungen, Ausnahmen und Reservationen enthalten in dem Deed, der die Kette des Besitztitels bildet. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Gebäude. Der Scheriff kollektire $1100, mit Interessen vom 29. November 1907, Anwaltgebühren von zehn (10) Prozent, nemlich $110 und Kosten.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Vincenzo Maffucci gegen Canio Maffucci. Schuld $1100. Interessen vom 29. November 1907, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 245, Januar Termin 1912. Fi. Fa. zum Januar Termin 1912. Memlo, Anwalt.

Ferner:

No. 2.—Alle die Oberfläche oder das Grundrecht in und auf all die gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen und seiend in dem Borough von Old Forge, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt wie folgt: Lot No. 2 an Main Straße in dem Borough Old Forge, gemäß einer Karte in der Pennsylvania Kohlen Companie's Office. Anfangend an einer Ecke an der südlichen Seite der Hauptstraße zu Babylon, wo die Linie einsetzt zwischen dem Old Forge Eigenthum der Pennsylvania Kohlen Companie und Land früher dem John T. Everhart und Anderen, dann bei besagter Linie südlich 68 Fuß zu dem Wegerecht der Delaware, Lackawanna und Bloomsburg Division, dann entlang besagtem Wegerecht östlich 101.5 Fuß, dann parallel mit der vorbesagten Landlinie der Pennsylvania Kohlen Companie und Everhart nördlich 68 Fuß zu der Hauptstraße und dann entlang derselben westlich 100.7 Fuß zum Anfangsplatze. Enthaltend 6400 Quadratfuß Land oder daherum. Ist dasselbe Eigenthum übertragen durch die Pennsylvania Kohlen Companie an Thomas Stephenson durch Deed, datirt den 22. Dezember 1902 und eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 210, Seite 364. Unterworfen, indessen, all den Ausnahmen und Reservationen enthalten in den früheren Deeds für dasselbe Eigenthum. Verbessert mit einem zweistöckigen Wohn- und Geschäftsgebäude.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Clarence D. Snyder gegen Charles Berretta und Oraste Berretta zu No. 334 Januar Termin 1912, in dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County, Pa. Der Scheriff kollektire $1500, mit Interessen vom 30. Mai 1911, Anwaltgebühren von $75 und Kosten.

Memlo, Anwalt für Kläger.

Ferner:

No. 3.—Erstes:—All jene gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen in Lackawanna Township, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 240, gelegen an der südlichen Seite von Main Straße; anfangend an einer Ecke an der Einmündung der genannten Straße mit einer 20 Fuß breiten Alley, dann entlang der östlichen Linie besagter Alley 75 Fuß zu einer Ecke, dann in östlicher Richtung in Linie parallel mit der Linie besagter Main Straße 50 Fuß zu einer Ecke, dann nördlich in Linie parallel mit der Linie besagter Alley 75 Fuß zu einer Ecke an der südlichen Linie besagter Main Straße, dann entlang besagter Main Straße 50 Fuß zum Anfangsplatze. Besagte Lot ist 50 Fuß in Front, 75 Fuß in Tiefe und ist rechtwinklig in Form. Kohlen und Mineralien reservirt. Dieses Eigenthum ist unterworfen den folgenden Beschränkungen: Erstens: Die Delaware, Lackawanna & Western Eisenbahn Companie behält sich das Recht vor zum Gebrauch der Oberfläche besagten Eigenthums für Minenzwecke und zahlt Entschädigung dafür. Zweitens: Keine Liquöre dürfen auf dem Eigenthum verkauft werden. Drittens: Dieses Eigenthum muß eingezäunt werden und die Zäune sind in gutem Zustand zu halten.—Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf. Ist dasselbe Eigenthum übertragen durch die Delaware, Lackawanna & Western Eisenbahn Companie an Patrick Mulherin durch Deed datirt den 25. März 1885 und eingetragen in der Office zur Eintragung von Deeds in und für das County Lackawanna, im Deedbuch No. 28, Seite 360.

Zweitens:—All die Oberfläche oder das Grundrecht auf all jene gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen und seiend in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einer Ecke an der westlichen Seite der Newton Landstraße und an Linie zwischen Lots 10 und 11 des alten beglaubigten Providence Township, dann entlang besagter Linie nördlich 49 Grade, westlich 1936 Fuß zu einer Ecke an der Landstraßelinie, jetzt die Ecke der Stadtlinien, dann nördlich 41 Grade, östlich 594 Fuß zu einer Ecke, dann entlang Land der Delaware, Lackawanna & Western Eisenbahn Companie 49 Grade, östlich 1662 Fuß zu der westlichen Seite der vorbesagten Newton Landstraße, dann entlang der westlichen Seite besagter Landstraße südlich 16 Grade und 37 Minuten, westlich 1665 Fuß zum Anfangsplatze. Enthaltend etwa 24.53 Acker Land. Ist Theil von Lot Nummer 11, beglaubigtes Providence Township, und Theil von dem als der Thomas Moat Strich bekannten Lande, nebst den Zubehören. Kohlen und Mineralien reservirt. Dieses Eigenthum ist übertragen unterworfen den folgenden Beschränkungen: Erstens: Die Delaware, Lackawanna & Western Eisenbahn Companie behält sich das Recht vor zum Gebrauch der Oberfläche besagten Eigenthums gegen Zahlung von Entschädigung. Zweitens: Keine Liquöre dürfen auf dem Eigenthum verkauft werden. Drittens: Dieses Eigenthum muß eingezäunt und die Zäune müssen in gutem Zustand gehalten werden.—Alles verbessert, mit einem zweistöckigem hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Drittes:—All jene gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Punkte an der nördlichen Linie der Dunmore Road, welch besagter Punkt 15 Fuß 9 Zoll westlich von der gemeinschaftlichen Ecke von Lots No. 11 und 12 im Block 10 ist, auf dem Plane von Lots vermessen für James P. Reilly durch David Coughlin in 1873, dann westlich entlang der nördlichen Seite der Dunmore Road 97 Fuß zur Ecke einer Lot, diesen Tag übertragen an den vorbesagten Patrick Mulherin, dann nordöstlich entlang letztgenannter Lot 130.5 Fuß zu einer Ecke, dann südöstlich und im rechten Winkel mit letztgenannter Linie 80 Fuß zu einer Ecke, 13 Fuß von der Linie zwischen Lots 11 und 12, dann südöstlich 13 Fuß von und parallel zur Linie von Lots 11 und 12,77 Fuß zum Anfangsplatze. Ist ein Theil von Lots Nummer 10 und 11 im Block 10 auf dem Plan von Lots vermessen für James P. Reilly durch David Coughlin in 1873. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf. Ist dasselbe Eigenthum übertragen durch die Dunmore Lumber Companie an Patrick Mulherin am 21. Mai 1908, durch Deed eingetragen in der Office zur Eintragung von Deeds in und für Lackawanna County, im Deedbuch 237, Seite 91.

Viertes:—Alle die Oberfläche oder das Grundrecht in und auf jene gewisse Lot Land, gelegen und seiend in dem Borough Taylor, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 240½ im Quadrat oder Block No. 4 auf dem Plan Nummer 1 von Ländereien in Taylor; besagte Lot ist 56 Fuß in Front an Main Straße, 89 Fuß in Tiefe an der Seite zunächst der Lot Nummer 241½ zur Spitze der Anhöhe an der westlichen Seite des Wegerechtes der Bloomsburg Division, 133 Fuß in Breite an besagter Wegerecht Anhöhe zu einer Alley, 37.45 Fuß entlang der nördlichen Seite der besagten Alley zu einer Ecke von Lot No. 240, 50 Fuß entlang dem Hintertheil von Lot No. 240 und 75 Fuß in Tiefe entlang der nördlichen Seite von Lot No. 240 zu einer Ecke an der südöstlichen Seite von Main Straße, wie auf besagtem Plan ausgelegt; welch besagter Plan von Land zu Taylorville eingetragen ist in der Office zur Eintragung von Deeds in und für Lackawanna County. Kohlen und Mineralien reservirt. Dieses Eigenthum ist unterworfen den folgenden Beschränkungen: Erstens: Die D., L. & W. Eisenbahn Companie behält sich das Recht vor zum Gebrauch der Oberfläche des besagten Landes für Minenzwecke gegen Bezahlung von Schaden. Zweitens: Der Verkauf von Liquören ist auf dem Eigenthum nicht erlaubt. Drittens: Das Eigenthum muß eingezäunt sein und die Zäune sind in gutem Zustand zu halten.—Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf. Ist dasselbe Eigenthum übertragen durch die Delaware, Lackawanna & Western Eisenbahn Companie an Patrick Mulherin durch Deed, datirt den 27. Juli 1895 und eingetragen in der Office zur Eintragung von Deeds in und für Lackawanna County im Deedbuch No. 131, Seite 482.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Mott und McGraney gegen P. Mulherin. Schuld $1000. Interessen vom 23. März 1910, Anwaltsgebühren und Kosten. Judgment No. 113, Juni Termin 1910. Alias Fi. Fa. zum Januar Termin 1912. Rymer, Anwalt.

Ferner: Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Mott und McGraney gegen P. Mulherin. Schuld $1000. Interessen vom 23. März 1910, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 148, Oktober Termin 1910. Pluries Fi. Fa. zum Janur Termin 1912. Rymer, Anwalt.

Ferner: Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Mott und McGraney gegen P. Mulherin. Schuld $1005.50. Der Scheriff kollektire $416.55. Interessen vom 23. März 1910, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 599, Oktober Termin 1910. Alias Fi. Fa. zum Januar Termin 1912. Rymer, Anwalt.

Ferner:

No. 4.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Domenico Caracciolo, in und auf die drei nachfolgend beschriebenen Lots, Striche oder Parzellen Land:

Erstes:—All jener gewisse Strich oder Parzelle Land, gelegen in der Sechsten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist die eine Hälfte von Lot No. 1 auf dem Stadtplan des Borough Hyde Park, wie vermessen durch J. P. Marcy den 6. September 1854. Besagte Lot ist 52 Fuß, mehr oder weniger, in Front an Front Straße (früher Water Straße, jetzt Third Straße) und 104 Fuß, mehr oder weniger, in Tiefe zu dem Ufer des Lackawanna Flusses, enthaltend etwa ein Achtel Acker Land. Kohlen und Mineralien ausgenommen und reservirt. Verbessert mit einem dreistöckigen Backsteinwohnhause und Store, mit einstöckigem Anbau, und Außengebäuden darauf.

Zweitens:—All die Oberfläche oder das Grundrecht von und in all jenen gewissen Strich oder Parzelle Land, gelegen und seiend in dem Borough Mayfield, County und Staat wie vorbesagt, verzeichnet als Lot No. 5 im Block No. 6 auf dem Eigenthum der Glenwood Kohlen Companie, einer Korporation, wie beschrieben und verzeichnet in einer Vermessung desselben, von einer Karte begleitet. Ist in Front 51 Fuß und hinten 51 Fuß und 150 Fuß tief, und begrenzt wie folgt: Nördlich von Lackawanna Avenue, östlich von Lot No. 6 in besagtem Block, verkauft durch die Glenwood Kohlen Companie an Henry Scott, südlich von Land der Glenwood Kohlen Companie und westlich von Lot No. 4 in besagtem Block. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Gebäude, als Store und Wohnung benutzt, mit einem angefügten einstöckigen Gebäude, als Metzgerladen benutzt, einer Scheune und Außengebäuden darauf.

Drittes:—Die Oberfläche oder das Grundrecht all jener Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen und seiend in dem Borough Mayfield, County und Staat vorbesagt, begrenzt und beschrieben wie folgt: Hat eine Front von 102 Fuß an Lackawanna Avenue und eine Tiefe von 150 Fuß, und begrenzt nordwestlich von vorbesagter Lackawanna Avenue, nordöstlich von Pine Straße, südwestlich von Lot No. 5 auf der Karte oder dem Plan der Glenwood Kohlen Companie, und südostwärts von anderem Land, jetzt oder früher der Glenwood Kohlen Companien; enthaltend 15,300 Quadratfuß Land, mehr oder weniger. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen doppelten Wohnhause und Anbau dazu, als Miethshaus benutzt, und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Merchants und Mechanics Bank von Scranton, Pa., überschrieben an T. B. Crawford, gegen Domenico Caracciolo und Angiolo Caracciolo. Schuld $4400. Der Scheriff kollektire $4400, mit Interessen an $4000 vom 27. September 1911, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 230, November Termin 1911. Alias Fi. Fa. zum Januar Termin 1912.

Taylor & Lewis, Anwälte.

Ferner: Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von David A. Williams, überschrieben an Mary T. Williams, Exekutorin der Hinterlassenschaft des verst. John T. Williams, gegen Domenico Caracciolo oder Dominio Caracciolo. Schuld $2200. Interessen vom 6. November 1908, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 144, Januar Termin 1912. Fi. Fa. zum Januar Termin 1912. Taylor & Lewis, Anwälte.

Ferner:

No. 5.—All jene gewissen Lots, Striche oder Parzellen Land, gelegen und seiend in dem Borough Throop, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, beschrieben wie folgt:

Das erste davon:—Ist Lot No. 1 im Block No. 4 und gelegen an der Straße genannt und bekannt als George Straße, auf dem Plane von Lots der Price-Pancoast Kohlen Companie, betitelt „Bartl & Smith's Karte von Murray Hill Lots der Pancoast Kohlen Companie", welche Karte oder Plan voraussichtlich gehörig eingetragen ist in der Office zur Eintragung von Deeds, etc., in und für Lackawanna County. Besagte Lot ist 50 Fuß in Front und 200.9 Fuß in Tiefe an der nördlichen Seite und 222.3 Fuß an der südlichen Seite, und 54.75 Fuß hinten; reservirend, indessen, an die Price & Pancoast Kohlen Companie, ihre Erben und Assigns, durch solche gesetzliche Formeln, die gesetzlich genügend sind, alle Kohlen und Mineralien unterhalb der Oberfläche besagter Lot. Ist dasselbe Grundstück übertragen durch die Price-Pancoast Kohlen Companie an den jetzt verstorbenen Walter Knight durch Deed, datirt den 19. Juni 1905 und eingetragen in besagtem County im Deedbuch No. 211, Seite 406.

Das zweite davon:—Ist Lot No. 2 im Block No. 4 und gelegen an der Straße genannt und bekannt als George Straße, auf dem Plane von Lots der Price-Pancoast Kohlen Companie, betitelt „Bartl & Smith's Karte von Murray Hill Lots der Pancoast Kohlen Co.", welche Karte oder Plan voraussichtlich gehörig eingetragen ist in der Office zur Eintragung von Deeds, etc., in und für Lackawanna County. Besagte Lot ist 50 Fuß in Front und 200.9 Fuß in Tiefe an der südwestlichen Seite und 174.7 Fuß in Tiefe an der nordöstlichen Seite, und 56.8 Fuß hinten; reservirend, indessen, der Price-Pancoast Kohlen Companie, ihren Erben und Assigns, durch genügende gesetzliche Bestimmungen alle Kohlen und Mineralien unterhalb der Oberfläche der besagten Lot. Ist dasselbe Grundstück übertragen durch die Price-Pancoast Kohlen Companie an den jetzt verstorbenen Walter Knight durch Deed, datirt den 2. Januar 1906 und eingetragen in besagtem County im Deedbuch No. 234, Seite 440. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Olyphant Bank gegen Margaret Knight und Margaret Knight, Administratorin C. T. A. der Hinterlassenschaft des verst. Walter Knight. Schuld $1000. Interessen vom 7. Januar 1909, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 518, Oktober Termin 1911. Fi. Fa. zum Januar Termin 1912. J. J. O'Malley, Anwalt.

Ferner:

No. 6.—All jene gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Dickson City, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Punkte an der Carbondale Landstraße, in Linie von Lot No. 116 im Plan No. 1 des D., L. & W. R. R. Co. Plan No. 1 von Lots in Priceville, dann östlich entlang besagter Linie 66 8/10 Fuß zu einer Alley zum öffentlichen Gebrauch, dann südwestlich entlang besagter Alley 62 Fuß zur Ecke einer anderen Alley für öffentlichen Gebrauch, dann westlich entlang besagter letztgenannter Alley 47 Fuß zur besagten Carbondale Landstraße und dann entlang derselben 60 Fuß zum Anfangsplatze. Ist Theil einer Lot verzeichnet und markirt auf besagter Karte als Lot No. 117, wie eingetragen im Kartenbuch No. 1, Seite 62. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der New Schiller Building und Loan Association von Scranton, Pa., gegen Thomas Barrett. Schuld $2000. Interessen vom 5. Oktober 1900. Der Scheriff kollektire $2280.19, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 263, Januar Termin 1912. Fi. Fa. zum Januar Termin 1912.

Stokes, Anwalt.

Ferner:

No. 7.—Alle jene gewisse westliche Hälfte von zwei Lots Land, gelegen in dem Township Fell, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; sind Theil von dem als Warren Lot bekannten Strich, welcher ein Theil des Originalstriches im Warranteenamen von Peter Beech ist. Besagte Lots sind No. 65 und 66 auf dem „S" Plan und gelegen an der Straße genannt und bekannt als Hillside Straße auf dem Warren Plan oder Ortschaft von Forest City, voraussichtlich gehörig registrirt. Besagte Lots sind 60 Fuß in Front, 157 Fuß in Tiefe und rechtwinklich. Kohlen und Mineralien reservirt. Ist dasselbe Eigenthum, welches George Cramer et al. durch Deed, datirt den 19. Februar 1906, eingetragen im Deedbuch No. 215, Seite 449, an John Pakiela übertrug. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Bina Sirgulas, Administratorin der Hinterlassenschaft des verst. Joseph Sirgulas, gegen John Pakiela und Agnes Pakiela, Verklagte. Schuld $267.25. Interessen vom 17. Oktober 1911 und Kosten. Judgment No. 900, Oktober Termin 1911. Fi. Fa. zum Januar Termin 1912.

Rutherford, Anwalt.

Ferner:

No. 8.—All das nachfolgend beschriebene Grundstück, gelegen in Priceburg, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Bekannt als Lot No. 11 im Block No. 40, und ist 50 Fuß in Front an Brook Straße bei 165 Fuß in Tiefe, gemäß einem Plane betitelt „Price, Pancoast und Throop's Karte von Priceburg", und ist die Lot kontrahirt am 30. Januar 1900 mit Vertretern von Price, Pancoast und Throop und übertragen durch ihre Exekutoren, etc., an Elisabeth Watkiss durch Deed, datirt den 21. April 1900, eingetragen im Deedbuch No. 187, Seite 178. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der New Schiller Building und Loan Association von Scranton, Pa., gegen Elisabeth Watkiss und James Watkiss. Schuld $2000, Interessen vom 1. Dezember 1911. Der Scheriff kollektire $1508.10, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 335, Januar Termin 1912. Fi. Fa. zum Januar Termin 1912. Stokes, Anwalt.

Ferner:

No. 9.—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf all jenen gewissen Strich oder Parzelle Land, gelegen in dem Township Scott, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einen Hemlock an der Warranteelinie, dann südlich 45 Grade, östlich 214 Ruthen zu Pfosten und Steinen, dann südlich 45 Grade, westlich 44 Ruthen zu einem Pfosten, einer Ecke von Caleb Brown's Land, dann nördlich 45 Grade, westlich 214 Ruthen zu einem Pfosten, dann entlang der Warrantlinie 44 Ruthen zum Anfangsplatze; enthaltend 50 Acker Land, mehr oder weniger. Ist dasselbe Eigenthum übertragen durch John W. Carey an besagte Christiana B. Carey durch Deed, datirt den 24. August 1860 und eingetragen in Luzerne County im Deedbuch No. 81, Seite 402, etc. Verbessert mit einem zweiundeinhalbstöckigen hölzernen Wohnhause, Scheune, Außengebäuden und Aepfelgarten darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von F. S. Benedict gegen Christiana B. Carey, Verklagte, und Nicholas C. Carey und Sophie J. Whitbeck, Terre Tenants. Schuld $1100.40. Interessen vom 10. September 1910, Anwaltgebühren und Kosten. C. B. Gardner, Anwalt.

Ferner:

No. 10.—All jene gewisse Lot, Strich oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 33 im Block No. 10 auf dem Reynolds Brothers und McCarthy's Plan von Lots. Besagte Lot ist 40 Fuß in Front an Methew Straße, dieselbe Breite hinten, und 140 Fuß in Tiefe zu einer Alley 12 Fuß breit, wie auf dem besagten Plan verzeichnet. Ist dasselbe Eigenthum, welches John J. O'Haro et ux. durch Deed, datirt den 30. November 1906 übertragen an Mary O'Boyle, eingetragen im Deedbuch No. 226, Seite 326. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von H. W. Mumford, Schatzmeister, gegen Mary O'Boyle, Verklagte. Schuld $140. Interessen vom 1. März 1911, Anwaltgebühren und Kosten. Judgment No. 756, März Termin 1911. Fi. Fa. zum Januar Termin 1912.

Rutherford, Anwalt.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baarzahlung verkauft.

P. F. Connor, Scheriff.

Scheriffsamt, Scranton, Pa., Donnerstag, den 14. Dezember 1911.

Das theuerste Mehl in Amerika und werth alles, was es kostet.

King Midas FLOUR

Sie kaufen nicht gewöhnliches Mehl, um nur einige Cents am Sack zu sparen, thuen Sie?

Natürlich nicht. Es geschieht nur, weil Sie nicht anhalten und darüber nachdenken. Sie begreifen nicht, daß es ein Mehl giebt, das viel besser ist und nur ein wenig mehr kostet.

Gerade eins: Gerade eins

Bestellt King Midas heute von dem Grocer

Shane Bros. & Wilson Co., Philadelphia.

Kaufet eure Weihnachts-Geschenke bei dem großen

Schluß-Ausverkauf

des gesammten Waarenvorrathes von

H. A. Connell, Juwelier,

132 Wyoming Avenue.

Umfassend einen erstklassigen Vorrath von Diamanten, Taschenuhren, geschliffenes Glas, Silberwaare, und tausende von künstlerischen Juwelier-Novitäten, für Festtagsgeschenke passend.

15 Prozent Abschlag an allen Diamanten

25 Prozent an allen anderen Waaren.

Die Güte des Waarenvorrathes im Connell Laden bedarf bei den Bürgern von Scranton keiner Empfehlung, und wenn wir sagen, daß wir aus dem Geschäft gehen und unsern ganzen Vorrath in Baargeld umsetzen müssen, so wissen Sie, daß Ihrer die größten Vortheile des Jahrhunderts hier warten.

Erinnert euch

beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt" eine der besten in der Stadt ist.